



Zentrum
Artos
Interlaken

Gemeinsam erleben

Jahresbericht

2022



Liebe Mitglieder und Freunde des Artos

Nach zwei Jahren Pandemie...

Der Übergang vom 2021 ins 2022 war immer noch stark von der Pandemie geprägt. Dieses kleine Virus wollte einfach nicht weichen und machte alle Prognosen, Hochrechnungen und auch die Hoffnungen schwierig bis unmöglich. Zwar waren wir in das neue Jahr mit einem Budget gestartet, das im Blick auf Pflegezentrum und Hotel gewisse Erwartungen zum Ausdruck brachte, aber wie viel das wirklich wert war, musste sich erst zeigen und war also ganz ungewiss. Als dann aber per 1. April 2022 die Schutzmassnahmen praktisch alle und überall aufgehoben wurden, konnte man langsam wieder etwas hoffnungsvoller auf die Geschäftsentwicklung vorwärtsschauen. Trotzdem blieben zunächst noch Fragen: würden die Touristen noch abwarten mit Reisen? Ist wohl eine gewisse Zurückhaltung weiterhin zu spüren? Oder sollte nun das Nachholbedürfnis gestillt werden? Im Rückblick wissen wir mehr: das Jahr 2022 bescherte dem Artos ein Rekordjahr, was die Übernachtungszahlen im Hotel anbetrifft. Die Zahl war noch nie so hoch! Ganz offensichtlich hat das Nachholbedürfnis eine grosse Rolle gespielt. Zudem können wir auf viele treue Stammgäste zählen, die uns sehr schnell wieder zu einem guten Resultat verholfen haben. Wir danken an dieser Stelle allen, die dem Artos über Jahre und auch nach der Pandemie wieder die Treue hielten und halten und freuen uns über so viel tiefgreifende Verbundenheit.

Nach weiteren fünf Vorstandssitzungen...

Fünf Mal tagte der Vorstand im vergangenen Jahr. Die Sitzungen waren von grossem Engagement seitens der Mitglieder geprägt, die je ihr grosses Fachwissen und ihre jahrelangen Erfahrungen einbrachten. Neben den alltäglichen Geschäften beschäftigten wir uns auch immer wieder mal mit Ausblicken und mit strategischen Überlegungen. Im Blick auf Letzteres zeigt sich, dass es immer wichtiger wird, ständig mit der Zeit zu gehen und ihr in den einen oder anderen Bereichen sogar einen Schritt voraus zu sein. Die Fragestellungen in der Zukunft, die uns sowohl als Hotel wie auch als Pflegezentrum betreffen werden, werden immer existentieller und komplexer. Und da wir in vielen Bereichen nicht die Einzigen sind, die sich mit gleichen Problemen auseinandersetzen müssen, ist es sicher sinnvoll, sie frühzeitig in den Blick zu nehmen und nach geeigneten Massnahmen zu suchen.



Der bisherige Garten.

Nach Jahren der guten und stabilen Zusammenarbeit...

...wird sich in den nächsten Jahren auch die Zusammensetzung des Vorstandes verändern. Einzelne von uns haben signalisiert, dass sie ihre Mitarbeit in ein, zwei Jahren beenden werden. Es ist noch zu früh, das hier schon ganz konkret auszuführen, aber auch diese Veränderungen wollen wir rechtzeitig im Blick haben. Wir werden in den nächsten Jahren im Vorstand neue Mitglieder brauchen. Leute, die wiederum Erfahrung und Wissen in die Mitarbeit auf strategischer Stufe mitbringen. Gesucht sind Personen mit einem juristischen Hintergrund, mit breitem Wissen in finanziellen Angelegenheiten, mit Erfahrungen im Hotel- und/oder Heimbereich sowie ganz allgemein auf Vorstandsebene. Gerne sind unsere Vorstandsmitglieder bereit, Ihnen über die Anforderungen Auskunft zu geben.

Nach 100 Jahren Abendruh / Artos...

...feiern wir Ende Mai/Anfang Juni das 100-Jahr-Jubiläum! Ob sich die damals Verantwortlichen vorgestellt hatten, dass ihre Anfänge sich so entwickeln und vergrössern würden? Ich glaube, niemand gründet ein solches Werk in der Absicht, dass es 100 Jahre Bestand haben werde. Wenn dies nun trotzdem so ist, so zeugt das von viel Arbeit, viel Weitsicht, viel Mut (obwohl es sicher auch Rückschläge zu verzeichnen gab) und Gottes reichem Segen auf all das, was Menschen getan haben und tun. Noch heute verstehen wir uns als christliches Werk, das zwar von Menschen geführt und begleitet wird, aber das sich den biblischen Werten verpflichtet weiss und vom Segen des dreieinigen Gottes lebt.

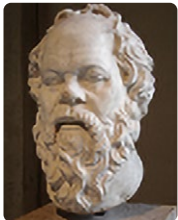


*Thomas Humbel,
Präsident der GV*



Der neu gestaltete Garten beim Türmlihuus.

Das Jahr 2022 war ein Jahr der Veränderung



Fokussiere all deine Energie nicht auf das Bekämpfen des Alten, sondern auf das Erschaffen des Neuen.

Sokrates 469 v. Christus

Im Geschäftsjahr 2022 mussten wir uns von vielen Menschen verabschieden. Überdurchschnittlich viele Bewohnende (37) sind im vergangenen Jahr verstorben. Viele Mitarbeitende haben das Zentrum Artos verlassen (86) inkl. der erfolgreichen Lehrabschlüsse, Temporärangestellten und Praktikanten. Im Hotel hatten wir erfreulich viele Logiernächte und die Erwartung von 25'000 Logiernächten mit letztlich 35'000 Logiernächten deutlich übertroffen. Aber alles mal der Reihe nach.

Pflegezentrum

Zum Glück war Corona nicht mehr das prägende Thema. Oder doch? Anfang Jahr hatten wir noch auf der einen oder anderen Abteilung kleinere Ausbrüche und mussten kurzzeitig im Türmlihaus eine Abteilung schliessen. Kaum war dies vorüber, haben wir mit dem langgeplanten Umbau des Personenliftes im Türmlihaus gestartet und die Abteilungen waren über vier Wochen nicht mehr mit dem Lift zugänglich. Der Zivilschutz hat uns hervorragend unterstützt und es waren auch kurze Gartenspaziergänge möglich. Dies vor allem dank der Treppentrape mit der die Bewohnenden im Rollstuhl über

die Treppe runter und wieder hochgebracht werden konnten. Corona war zwar nicht mehr das aktuelle Thema, trotzdem verzeichneten wir im vergangenen Jahr sehr, sehr viele Krankheitsfälle. Viele Mitarbeitende, vor allem aus der Pflege, beklagen sich über enorme Müdigkeit und ein Ausgelaugt-Sein. Die dauernde Anspannung über die Sorge von Krankheitsfällen und deren Ersatz hat auch die stärksten Pflegenden nicht unberührt gelassen. Gekoppelt mit der fast aussichtslosen Stellenbesetzung durch diplomiertes Pflegepersonal führte dies zu zusätzlichen Austritten.

Dass in diesem Jahr so viele Bewohnende gestorben sind, hing nicht mit Corona zusammen. Wir stellen fest, dass die betagten Menschen immer später in die Pflegeinstitution eintreten, entsprechend höher pflegebedürftig sind und die Aufenthaltsdauer immer kürzer wird. Es gab aber auch viel Schönes im letzten Jahr. Das Zelebrieren von Festivitäten, vor allem durch die Aktivierungstherapie, die vielen Anlässe (von der Modeschau, über Konzerte, Vorträge und Theater) oder einfach die schönen Begegnungen zwischen den verschiedenen Generationen, Hotelgästen, Bewohnenden, Besuchenden und Angehörigen. Wir hatten trotz der vielen Austritte eine sehr hohe Bettenbelegung (97 %). Immer noch sind wir bei den Einstufungen nicht am gewünschten Ziel und haben dadurch auf dem Papier eher zu viele Mitarbeitende in der Pflege. Im Alltag indessen nicht, wie bereits vorher ausgeführt.



Wandlung ist notwendig wie die Erneuerung der Blätter im Frühling.

Vincent van Gogh 1853

Hotel

Es war enorm schwierig das Budget für das Hoteljahr 2022 zu machen. Wird uns Corona noch beschäftigen, gibt es wieder Schliessungen, Reiseeinschränkungen? Vorsichtig optimistisch haben wir mit 25'000 Logiernächten budgetiert. Wir wurden regelrecht überrannt. Waren am Nachmittag noch zwei Zimmer frei, konnte man damit rechnen, dass diese auch noch bis am Abend besetzt werden würden. So waren vor allem der Zimmerdienst, die Reception, die Küche und der Service enorm gefordert. Sie leisteten die Arbeit aber mit viel Freude und Engagement. In allen Bereichen wuchsen die Überstunden in den Himmel. Dies war auch ein Grund, warum wir beschlossen, das Hotel in diesem Jahr Ende Januar für 10 Tage zu schliessen, damit die Überstunden abgebaut werden konnten.

Wohnungen

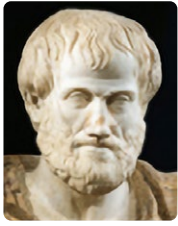
Die 70 Wohnungen auf dem Areal des Zentrum Artos erfreuen sich grosser Beliebtheit. Es ist nicht nur der günstige Preis. Die ruhige, zentrale Wohnlage und die Nähe zum Zentrum Artos machen unsere Wohnungen so beliebt. Auch dass wir die Wohnungen immer gut unterhalten, zur Umgebung Sorge tragen und mit den Mietenden ein freundschaftliches Verhältnis pflegen, zeichnet die Anlage rund um das Zentrum Artos aus.



Wer nichts verändern will, wird auch das verlieren, was er bewahren möchte.

Gustav Heinemann 1899





**Wir können den Wind nicht ändern,
aber die Segel anders setzen.**

Aristoteles 384 v. Christus

Finanzen

Die tiefe Pflegestufe, die vielen Krankheitsausfälle, der grosse Wechsel beim Pflegepersonal und die schwierige Rekrutierung sowie die grossen Wechsel bei den Bewohnenden führten im Pflegezentrum zu einem ausgeglichenen Resultat von +CHF 12'000.00. Die grossen Investitionsvorhaben in den nächsten Jahren müssen über die Jahresrechnung finanziert werden. Dies erfordert in den nächsten Jahren grosse Disziplin und Wachsamkeit, auch in der Beobachtung der Tendenzen im Pflegebereich.

Beim Hotel konnten wir durch die grosse Anzahl Logiernächte einen Gewinn von CHF 42'000.00 erwirtschaften. Für die Investition «Erneuerung des Wellnessbereiches» haben wir CHF 300'000.00 aus der Rechnung zurückgestellt.

Bei den Wohnungen konnten wir nach einer grossen Abschreibung von CHF 600'000.00 eine ausgeglichene Rechnung erzielen.



**Bei Gott ist mein Heil
und meine Ehre, der
Fels meiner Stärke,
meine Zuversicht ist
bei Gott.**

*Psalm 62.8, König David,
1100 vor Christus*

Ausblick und Dank

Dieses Jahr feiern wir 100 Jahre Zentrum Artos. Der obenstehende Spruch aus Psalm 62,8 steht neben dem Eingang vom Zentrum Artos. Bei den vielen Veränderungen, welche wir im letzten Jahr erlebt haben, und vor allem der vielen Veränderungen wegen, welche uns in den nächsten Jahren warten, wollen wir auf genau diese Aussagen trauen. Ich freue mich, mit Ihnen dieses Jubeljahr zu begehen. Es ist mir ein sehr grosses Anliegen, an dieser Stelle den Mitarbeitenden in allen Bereichen herzlich zu danken. Zeiten der Veränderung sind keine einfachen Zeiten und nur als Einheit stehen wir diese durch. Ganz herzlichen Dank allen, die zum 100-jährigen Geschichtserfolg vom Zentrum Artos in irgendeiner Form beigetragen haben. Auch dem Vorstand danke ich an dieser Stelle für das engagierte Mitdenken, Handeln und Entscheiden. Jeder und Jede, ob Bewohnende, Hotelgast, Angehöriger, Mitarbeitende, Freiwillige, euch alle braucht es, um das Zentrum Artos auch in die nächsten 100 Jahre zu begleiten.



*Werner Walti,
Zentrumsleiter*

**You can't stop the
waves, but you
can learn to surf.**

*Wir können die Wellen nicht stoppen,
aber wir können lernen zu surfen.*

Jon Kabat-Zinn

Neue Informatiksysteme und moderne Software werden eingeführt

Im Jahr 2022 haben wir die bisherigen Software-Produkte für die einzelnen Angebote weitgehend mit dem neuen System NEXUS abgelöst respektive die nötigen Aufbauarbeiten dazu geleistet. Bereits ab dem 1. November 2022 konnte die **Bewohneradministration** die ersten Rechnungen mit dem neuen Programm verschicken. Gleichzeitig wurde die elektronische Faktura bei den Krankenkassen eingeführt.

In der **Personaladministration** erfolgte die Umstellung auf den 1. Januar 2023 und die Lohnläufe konnten mit dem neuen System durchgeführt werden. Vorausgegangen ist auch hier ein aufwändiger Systemaufbau und eine Parametrisierung des Systems sowie die Datenübernahme. Der Versand der Lohnabrechnung erfolgt nun per E-Mail, inklusive informative Beilagen und persönliche Dokumente. Der Postversand ist somit hinfällig. Die Digitalisierung schreitet voran.

Bei den **Finanzen** schätze ich besonders, dass jederzeit sämtliche Resultate der drei Angebote «Pflegezentrum», «Hotel» und «Wohnungen» sowie die «Vereinsrechnung» per Knopfdruck abgerufen werden können, was früher «von Hand» zusammengestellt und aufbereitet werden musste.

Die gesamte Systemumstellung konnte per 1. Januar 2023 erfolgreich umgesetzt werden. Somit sind wir aktuell auf dem «neusten» geforderten Stand der Technik und viele Prozesse können effizienter und einfacher – und hoffentlich auch kundenfreundlicher – bewältigt werden.

Jahresrechnung schliesst ausgeglichen ab

Die Jahresrechnung 2022 schliesst mit einem Jahresgewinn von CHF 54'000 ab. Der Ertrag konnte insgesamt um 11,4 % gesteigert werden, insbesondere durch die gute Auslastung in der Hotellerie. Demgegenüber steht eine Erhöhung des Personalaufwandes von 7 % und des Sachaufwandes von 18 % gegenüber dem Vorjahr. Als Partner des lokalen Gewerbes investieren wir pro Jahr rund 2,5 Mio. Franken in die vielen bewährten Lieferanten.

Wertschätzung und Identifikation

Ich arbeite nun seit einem Jahr im Zentrum Artos und schätze den menschlichen Umgang sowie den Zusammenhalt innerhalb der Mitarbeitenden über alle Bereiche hinweg. In meiner Arbeit begegnet mir stets eine Kombination von Wirtschaftlichkeit und Sozialem, was ich sehr spannend finde. Ich bedanke mich bei meinem Mitarbeiterteam für die tolle geleistete Aufbauarbeit und freue mich auf die Herausforderungen der Zukunft.

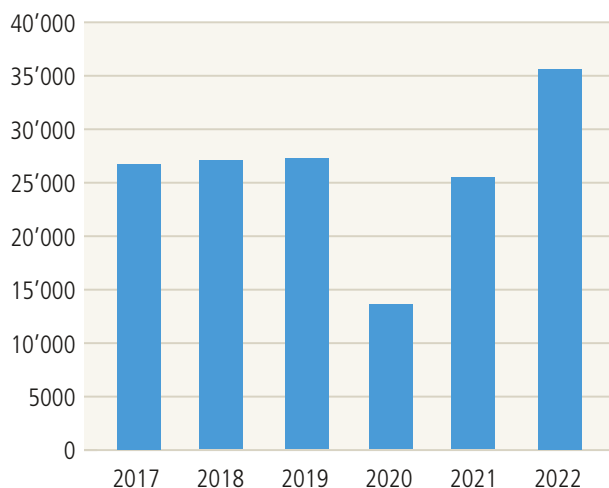


*Stefan Bohren
Bereichsleiter Finanzen &
Administration*

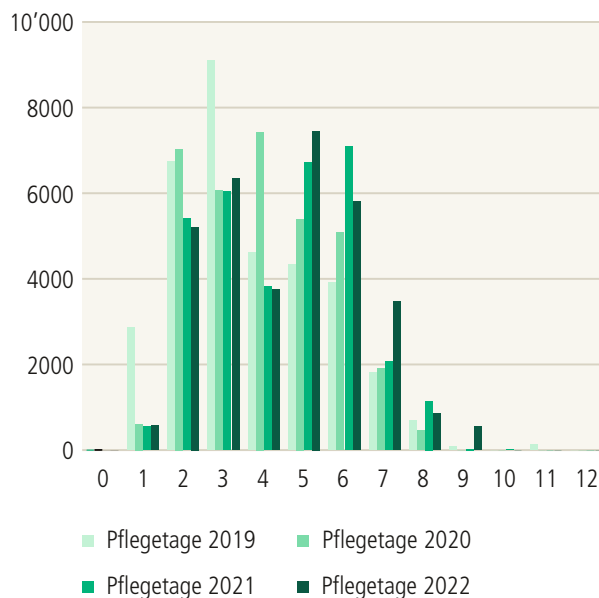
Erfolgsrechnung und Bilanz

Erfolgsrechnung	2022	%	2021	%
Pensions- und Pflegekosten	9'529'512.65	62.5	9'178'327.75	67.1
Beherbergung	3'903'191.30	25.6	2'933'397.75	21.4
Ertrag Tea-Room	140'271.55	0.9	87'985.80	0.6
Ertrag Liegenschaften	1'205'371.65	7.9	1'194'075.10	8.7
Übriger Ertrag	470'612.41	3.1	288'214.49	2.1
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	15'248'959.56	100.0	13'682'000.89	100.0
Materialaufwand	-916'893.84	-6.0	-920'195.64	-6.7
Personalaufwand	-10'089'560.79	-66.2	-9'425'528.75	-68.9
Übriger betrieblicher Aufwand	-2'753'089.04	-18.1	-2'062'533.84	-15.1
Betriebsergebnis vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen	1'489'415.89	9.8	1'273'742.66	9.3
Abschreibungen	-1'339'360.32	-8.8	-1'123'863.25	-8.2
Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern	150'055.57	1.0	149'879.41	1.1
Finanzertrag	7'034.60	0.0	6'532.60	0.0
Finanzaufwand	-185'245.24	-1.2	-163'463.51	-1.2
Ausserordentlicher Ertrag/Aufwand	86'669.54	0.6	246'488.84	1.8
Betriebsergebnis vor Steuern	58'514.47	0.4	239'437.34	1.8
Direkte Steuern	-4'212.85	0.0	-7'323.45	-0.1
Ertragsüberschuss	54'301.62	0.4	232'113.89	1.7

Logiernächte pro Jahr im Hotel



Pflegetage pro Pflegestufe im Pflegezentrum



Bilanz	2022	%	2021	%
AKTIVEN				
Flüssige Mittel	3'436'337.17	14.6	2'742'104.92	11.7
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1'385'615.50	5.9	1'043'710.75	4.5
Vorräte	4'680.00	0.0	4'680.00	0.0
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	19'475.00	0.1	274'876.11	1.2
Total Umlaufvermögen	4'846'107.67	20.5	4'065'371.78	17.4
Finanzanlagen	146'447.10	0.6	147'780.90	0.6
Mobile Sachanlagen	982'139.41	4.2	906'352.90	3.9
Immobilien Sachanlagen	17'628'876.05	74.7	18'232'392.69	78.1
Total Anlagevermögen	18'757'462.56	79.5	19'286'526.49	82.6
Total Aktiven	23'603'570.23	100.0	23'351'898.27	100.0
PASSIVEN				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	450'105.03	1.9	453'169.48	1.9
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	475'805.01	2.0	378'099.93	1.6
Passive Rechnungsabgrenzungen	280'026.22	1.2	363'153.25	1.6
Rückstellungen kurzfristig	205'543.14	0.9	208'371.10	0.9
Total kurzfristiges Fremdkapital	1'411'479.40	6.0	1'402'793.76	6.0
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	14'358'438.15	60.8	14'612'827.85	62.6
Rückstellungen langfristig	1'870'939.27	7.9	1'648'464.81	7.1
Zweckgebundene Mittel	889'491.96	3.8	668'892.02	2.9
Total langfristiges Fremdkapital	17'118'869.38	72.5	16'930'184.68	72.5
Total Fremdkapital	18'530'348.78	78.5	18'332'978.44	78.5
Freiwillige Gewinnreserve	5'018'919.83	21.3	4'786'805.94	20.5
Jahresgewinn	54'301.62	0.2	232'113.89	1.0
Total Eigenkapital	5'073'221.45	21.5	5'018'919.83	21.5
Total Passiven	23'603'570.23	100.0	23'351'898.27	100.0

Das Jahr 2022 in Zahlen

Zahlen vom **Hotel Artos** ↓

4 von 10 der erwachsenen Hotelgäste sind **über 70 Jahre alt**



2 von 10 der erwachsenen Hotelgäste sind **unter 40 Jahre alt**

1650 der **35'640 Übernachtungen** waren Kinder und Jugendliche **bis 16 Jahre** (= 4,6%)

300

Personen

haben an unseren **27 Kursen und Themenwochen** teilgenommen.

Zahlen von **der Physio SPArtoS** ↓

15'600 Trainingsstunden

in der Physio wurden absolviert (= 300 pro Woche = 42,86 pro Tag)



Im Jahr 2022 wurden


246 km WC-Papier

bestellt/gebraucht.

Das ist vom **Zentrum Artos** bis zum **Gardasee** (Luftlinie).

2255,5 
Stunden

wurden von
Freiwilligen
geleistet. Das
sind **1,35**
Vollzeitstellen.

22'252 
PET

Getränkeflaschen
(613kg) wurden gesammelt und der Wiederverwertung zugeführt.

~1839 kg
Treibhausgase
und **582 l Erdöl**
konnten dadurch
eingespart
werden.



Impressum

Zentrum Artos Interlaken
Alpenstrasse 45
CH-3800 Interlaken

Telefon 033 828 88 44
mail@artos.ch
www.artos.ch

